

COPYRIGHT

Dieses Manuskript ist urheberrechtlich geschützt. Es darf ohne Genehmigung nicht verwertet werden. Insbesondere darf es nicht ganz oder teilweise oder in Auszügen abgeschrieben oder in sonstiger Weise vervielfältigt werden. Für Rundfunkzwecke darf das Manuskript nur mit Genehmigung von Deutschlandradio Kultur benutzt werden.

Deutschlandradio Kultur
Deutschlandrundfahrt 24. Mai 2008
Aale Barsche Brassen Hechte - Der Große Plöner See
 Von Michaela Gericke

REGIE **Jingle und Kennmusik**

TAKE OPENER 1: Rüdiger Lasner
 MD 6 049

wenn wir Silbermaränen liegen haben, wir essen den ganzen Tag nur Silbermaränen - eigentlich den ganzen Tag kaut man nur auf Maränen rum, und es wird nie über oder langweilig

REGIE **Kennmusik**

TAKE OPENER 2: Sonja Fuhrmann
 MD 3, 002

Wir sind hier bißchen die Drehscheibe des nordischen Vogelzugs wer kann schon sagen, dass über seinem Haus mal der Seeadler vorbeifliegt – oder dass man im Winter besonders gut auch mal Fischotterspuren finden kann

REGIE **Kennmusik**

TAKE OPENER 3: Caroline Backmann
 MD 2 018

Unendlich Weite, unwahrscheinlich romantisch, speziell abends bei Sonnenuntergang, wild wenn es stürmt - hohe Wellen. Die schönste Zeit ist der Mai, wenn der Raps blüht, und rund um den See befinden sich sehr viel Rapsfelder und die ganze Landschaft sieht aus, als ob eine gelbe Decke über sie gezogen ist und das ist wirklich sehr schön, gerade dann macht das Rad fahren besonders viel Spaß. ...

REGIE **Kennmusik (darüber)**

TAKE OPENER 4: Elke Glau-Koll
 MD 1 031

Der hat sogar ne sehr gute Badequalität - eigentlich mit die beste in SH

- An der tiefsten Stelle 60 Meter, an den flachsten durch die Untiefen aber teilweise so, dass die Steine rauskucken - man sieht also wirklich manchmal Vögel auf dem Wasser stehen

SPRECHER **Aale, Barsche, Brassen, Hechte**
Der Grosse Plöner See in Schleswig-Holstein

Eine Deutschlandrundfahrt mit Michaela Gericke

REGIE ATMO **1 Wasseratmo**
Kreuzblende JAZZ Live:

AUTORIN Saisoneroöffnung am Großen Plöner See. Hunderte Menschen tummeln sich an einem Samstagmittag auf dem Marktplatz in Plön, Passanten bleiben stehen, als die ersten Töne der „Jazz O’ Maniacs“ von der Freiluftbühne erklingen; viele Zuhörer sitzen schon auf den zahlreichen Holzbänken – bei einem Glas Bier oder Prosecco. Die heimliche Hauptstadt des größten Schleswig-Holsteinischen Binnengewässers ist über Deutschland hinaus bekannt für ihr Jazz-Festival. Die Truppe aus Hamburg spielt Gute-Laune-Musik; die geht in die Beine und zaubert Munterkeit auf müde Wintergesichter. Die Sonne steht über dem spitzen Kirchturm der Nicolaikirche, erwärmt und inspiriert die Gemüter. Plön, die kleine Stadt ist der nördlichste Ort am Großen Plöner See im Herzen der Holsteinischen Schweiz. Und meine Basisstation, um ihn zu erkunden:

REGIE ATMO Wasser / Möwen

AUTORIN Zu Fuß, mit dem Rad und natürlich auf dem Schiff. Den Strandweg erreiche ich über einen schmalen Weg hinter dem Marktplatz. Die idyllische Ufer-Promenade führt am Bahnhof vorbei und am Alten Fährhaus. Weiter geht es auf einer asphaltierten Straße, die schon bald

wieder in einen – von Bäumen überdachten – Uferweg mündet und nach einigen Minuten an einer kleinen Badebucht mit Anlegestelle endet.

REGIE TAKE ATMO Wasser / Möwen / Schiffssignal

AUTORIN: An der so genannten „Fegetasche“ liegt der Ausflugsdampfer für die Große Plöner See-Rundfahrt. „Holsteinische Schweiz“ steht auf dem weißen Rumpf des doppelstöckigen Motorschiffs mit offenem Oberdeck. Täglich vier Mal startet es zur Rundfahrt über den gut 30 Quadratkilometer großen See.

REGIE TAKE O TON 1: ('24) Elke Glau Koll:

MD 1 029

Wir sind die Plöner Motorschiffahrt, das Unternehmen gibt es seit 1867 auf diesem See und in unserer Familie ist es seit 51 Jahren. Ich bin selber in diesem Betrieb groß geworden, meine Großeltern haben den schon gemacht, dann meine Eltern und inzwischen wir selbst und ich bin als kleines Kind im Grunde schon auf sämtlichen Schiffen und auch auf dem See zuhause gewesen.

AUTORIN Elke Glau-Koll, Mutter von drei bereits erwachsenen Kindern. Kräftige Statur, burschikose rötliche Kurzhaarfrisur, unendlich viele Sommersprossen. Sie sitzt in dem flachen Backstein-Haus auf einem Grundstück, das von Wasser umgeben ist. Hinten fließt die Schwentine, die sämtliche holsteinische Seen miteinander verbindet und hier in den Großen Plöner See einbiegt. Vorn schaut Elke Glau-Koll durch das breite Wohnzimmer-Fenster direkt auf den See und den Anlegesteg. Das Telefon im Büro nebenan klingelt oft bis spät abends, besonders vor Saisonbeginn, wenn Gruppen sich anmelden zur Großen Rundfahrt.

REGIE TAKE O-TON 2: (1'32) Elke Glau-Koll

MD 1 030 01:30

Wir fahren an der Fegetasche los, – Fegetasche ist früher eine Zollstation gewesen und es wurde immer gesagt, dort wurden den Handelsreisenden die Taschen leergefegt und daher kommt der Name Fegetasche.

Der See gehört dem Land SH zu großen Teilen und wir haben das Recht, diese Schifffahrt zu betreiben, von dem Land Schleswig Holstein gepachtet, z. T. ist er auch in Privatbesitz, aber nur einige Teile, ... Wir sind die einzigen, die eine gewerbliche Motorschifffahrt betreiben dürfen, ansonsten sind auch Sportboote verboten, Gott sei dank, was ihn immer noch so ein kleines bißchen erhält, die Natur mehr erhält, das Beschauliche, das wär' sonst schnell flöten. Es sind nur Fischer und Rettungsboote sonst zugelassen. ...

REGIE MUSIK

Interpret: Trevor Richards
Titel: Blame it on the Blues
CD: Trevor Richards presenting the best of Classic American Jazz & Swing
Track: 3
Komponist: trad.
LC/Best.-Nr.: NOJP, LC 01933, CD-5

REGIE ATMO Schiffssignal und Wasser ...

AUTORIN: Kurz vor zwölf Uhr Mittag warten schon einige Passagiere an der Anlegestelle „Fegetasche“ auf die „Holsteinische Schweiz“, den Dampfer für die „Große Plöner See-Rundfahrt“. Eine Tour hat Olaf Koll schon hinter sich.

REGIE ATMO Kassierer und Menschen auf dem Dampfer

AUTORIN Während der krausköpfige Tommi Fründ, – seit elf Jahren Mitarbeiter auf dem Dampfer – mit einer alten Schaffner-Kasse vor dem Bauch das Fahrgeld einnimmt, steht der Käpt'n in gestreiftem bunten Sommer-

Hemd an den zwei großen Steuerrädern. Seine blauen Augen schützt er mit einer breiten Sonnenbrille, und einen Teil seines Gesichts durch einen gepflegten stoppligen Bart. Sein Teint ist schon deutlich von der Sonne gebräunt. Rechts über dem Steuerbord hängt ein Monitor. Koll blickt abwechselnd aufs Wasser, das heute spiegelglatt scheint und oben auf die Mattscheibe; dann manövriert er das Schiff rückwärts vom Anlegesteg in Richtung Plöner Bucht. Seit 1993 steuert er die „Holsteinische Schweiz“.

REGIE ATMO MD 6 011 (Tür wird zugeschoben)

REGIE TAKE O TON 3: (1'18) *ATMO vor O -Ton* Olaf Koll

MD 6 012

Geräusch ... Jetzt geht das auf die Rundtour. einmal um Großen Plöner See - ... // jede Rundfahrt ist ganz anders, im Frühjahr und Herbst is' ganz anders und Windwellen haben wir immer

013

... und dann geht unsere Saison bis in den Herbst, wenn keine Touristen mehr da sind, dann machen wir Instandsetzungen an Maschinenanlagen, Polstern, das machen wir alles selbst: die Belegschaft, meine Frau, meine Wenigkeit, Familie, die müssen da alle mitziehen. ...

AUTORIN Olaf Koll legt eine Kassette ein, während er auf die erste bewaldete kleine Insel im Wasser zufährt. Über ihr kreisen kreischende Möwen.

REGIE TAKE O-TON 4: ('21) Koll

MD 6 013 / 14

das ist die Olsburg, auf der die Burg gestanden haben soll. Da sind die ja heute mit Ausgrabungen beschäftigt, um das alles zu belegen, zu dieser Jahreszeit sind sie nicht zugange, weil die Gänse und Wasservögel da brüten, daher darf da keiner hin

AUTORIN Fundstücke von der mittelalterlichen slawischen Burg auf der Insel liegen im Plöner Heimatmuseum: Scherben von Töpfen, Stempel für Verzierungen an Geschirr, Holzbruchstücke, die möglicherweise von einer Brücke stammen.

Aus den zahlreichen runden Lautsprechern über den Köpfen ertönt von Zeit zu Zeit eine Stimme. Unaufdringlich erzählt sie aus der Geschichte und Gegenwart des Großen Plöner Sees und über dessen Inseln, die hier „Warder“ heißen. Auch über die „Olsburg“:

REGIE ATMO MD 6, 013/14
Auf ihr stand im 11. Jahrhundert, ... die älteste Burg, die Burg Plune, damals war die Insel erheblich größer, denn der Wasserspiegel lag etwa einen Meter tiefer als heute.

AUTORIN Das Schloss thront jetzt als weißer Koloss auf dem höchsten Punkt in Plön. Es wurde zwischen 1633 - 36 erbaut – allerdings wesentlich kleiner. Damals war es ein roter Steinbau mit Ziegeldach. 125 Jahre lang residierten hier vier Herzöge des unabhängigen Herzogtums Schleswig Holstein Sonderburg Plön. Als später der dänische König hier regierte, ließ er es schließlich weiß verputzen und das Dach mit Ziegeln decken. Danach hat die *Kadettenanstalt*, zu der das Schloss 1867 umgebaut wurde, unübersehbare Spuren hinterlassen. Das Plöner Schloss ist für viele Besucher eine Attraktion, besonders seit es restauriert wurde. Eine Akademie für Optiker ist heute hier untergebracht, trotzdem sind die edel ausgestatteten Räume für die Öffentlichkeit zugänglich.

REGIE ATMO SIGNAL

AUTORIN Der weiße Dampfer steuert auf die Anlegestelle am Alten Fährhaus zu. Weiße, blaue, gelbe Boote liegen davor im kleinen Hafen des Plöner Seglervereins. Der hat sein Domizil in dem backsteinroten „Alten Fährhaus“ mit einem eckigen Turm in der Mitte. Es ist schon von weitem

zu sehen. Hinter den breiten Fenstern verbergen sich im Erdgeschoss ein Restaurant, darüber Hotelzimmer. Ich verlasse das Schiff, um im Souterrain des Hauses Ulrich Fehlberg zu treffen. In dem einstigen Gerümpelkeller stehen Pokale ordentlich aufgereiht, an den Wänden hängen sepiagetönte Fotos von historischen Jollen, jede Menge Seemannsknoten, Modelboote aus Kunststoff und aus Holz. Auf einem Ölgemälde ist Theodor Ferck porträtiert, der Gründer des Vereins, mit Rauschebart. Wir befinden uns im „Piratenkeller“, sagt der erste Vorsitzende des Plöner Seglervereins, einem Club mit 300 Mitgliedern:

REGIE TAKE O-TON 5: ('22) Ulrich Fehlberg

die kommen aus Hamburg, Lübeck und noch weiter weg, der Verein ist der älteste, in diesem Jahr haben wir unser 100 jähriges Bestehen gefeiert und wir sind die Keimzelle des Binnensegelns überhaupt in SH - die Vereine wurden ursprünglich zu Kaisers Zeiten an der Küste gegründet, Kiel, Lübeck, Schleswig, Flensburg.

AUTORIN

Ulrich Fehlberg ist gut halb so alt wie der Verein und ganz „Seebär“: groß, kräftig, mit grauem, gestutzten Bart und streichholzkurzem Haar, braungebrannt. Der geborene Plöner ist Facharzt für Wildtierkunde. Von der Maus bis zum Seeadler kennt er sich aus. Denn natürlich gehört auch der Seeadler zum Großen Plöner See, auf dem Ulrich Fehlberg seit über dreißig Jahren segelt:

REGIE TAKE O-TON 6: ('47) Ulrich Fehlberg

es ist ein attraktives Segler- oder Wassersportgelände überhaupt für Segler auch sehr interessant, ... es gibt immer wechselnde Winde, man hat immer den Kontakt zu Wald und Wasser und Wind, das unterscheidet schon das Segeln auf dem Binnenrevier von dem auf der Ostsee oder Nordsee. Der Plöner Seglerverein ist ... der erste Sportverein geworden, der die technische Überwachung übernommen hat: im See gibt es das Naturschutzgebiet „Inseln im Plöner See“ und ... gegen unbefugtes

Befahren sind die durch Markierungstonnen gekennzeichnet, ... das hat der Verein übernommen im Auftrag des Landes Schleswig Holstein.

AUTORIN An diesem Tag ist zwar kein einziger Jugendlicher weit und breit zu sehen, aber es gibt sie, versichert Ulrich Fehlberg, ungefähr 40 Jungmitglieder. Er ist überzeugt vom umfassenden Konzept des Plöner Seglervereins, der über sportliche Qualifikation und kameradschaftliches Handeln hinaus auch noch ein Bewusstsein für Natur und Umweltschutz fördert:

REGIE TAKE O -TON 7: (1'00) Ulrich Fehlberg

Die Jugendlichen lernen, nicht ins Schilf zu fahren, nicht ans Ufer zu fahren, wenn Brutvögel brüten, das weiß man eben, es gibt auch bestimmte Flachwasserzonen, die man als Segler sowieso nicht befährt, aber zum zweiten sind es auch Laichgewässer für Fische und das mit den andern Sportlern zu regeln ist eben auch wichtig, das sind die Bedingungen auf dem Binnensee, weil der Große Plöner See zwar der größte in Schleswig Holstein ist, aber eben doch nicht so groß wie die Nord- oder Ostsee, d.h. hier muss man auf einander Rücksicht nehmen.

Der Verein hat 24 Jugendboote - vom Optimisten, der kleiner ist als ne Badewanne für die kleinsten, wo sie segeln lernen. ... wir haben auch Piraten, die 5 Meter groß ist und zu zweit gesegelt wird, und wir haben 'nen großen Jugendkutter und alle Vereinsmitglieder haben auch die Möglichkeit, wenn von der Jugendgruppe nicht genutzt werden, selbst zu nutzen ...

REGIE TAKE O-TON 8: Bettina Girschkowski

MD 3 039

Ich denke, wenn man in Plön wohnt und umgeben ist von so vielen Seen, bleibt einem nichts anderes übrig, ... und unsere Kinder werden früh 'rangezogen, wenn man in den Bergen wohnt, geht man Skifahren und wenn man in Plön wohnt, muss man segeln.

AUTORIN Vereinsmitglied Bettina Girschkowski hat an diesem Tag einen Seglerimbiss zubereitet. Brot, Wurst, Käse, Gurken und Tomaten stehen bereit für die Ehrenamtlichen, die heute tatkräftig am Vereinshaus Hand

anlegen: Im Sommer muss es fertig sein für die großen Regatten. Die
leitet Sportwart Klaus Hass:

REGIE TAKE O-TON 9a:

MD 3 033

unser Highlight dieses Jahr zum 100 jährigen Bestehen ist die
Europameisterschaft der O-Jolle mit ca. 120 Teilnehmern.

AUTORIN

„O-Jolle“: Aus dem Segler-Latein übersetzt ist dies eine bestimmte
Segelklasse: das Einhand-Segelboot wurde eigens für die Olympiade
1936 konstruiert. Aufgrund der großen Segelfläche verlangt es eine gute
körperliche Konstitution. Wegen der soliden Holzkonstruktion überlebten
viele alte O-Jollen bis heute. Inzwischen werden sie allerdings auch aus
Kunststoff gebaut.

REGIE TAKE O-TON 9b:

Für 120 Boote kommen wir natürlich mit zwei Motorbooten nicht aus -
.... deshalb leihen wir uns bei andern Vereinen Motorboote, wir arbeiten
zusammen mit der DLRG, wir unterstützen uns gegenseitig, sonst
würde das nicht funktionieren, sonst könnten wir solche
Großveranstaltungen nicht durchziehen.

REGIE ATMO Maschine draußen

AUTORIN

Draußen werkelt Klaus Albrecht mit einem Segelfreund. Der schlanke,
zierliche Mann mit braunen gutmütigen Augen ist in Plön vor allem mit
dem Rad unterwegs. Oder auf dem Großen Plöner See, mit seiner Jolle.
Wettkämpfe sind seine Sache nicht mehr. Noch vor ein paar Jahren war
er Kapitän riesiger Containerschiffe:

REGIE TAKE O-TON 10: (1'06) KLAUS ALBRECHT

MD 3 042

will ja hier keine Lorbeeren mehr ernten, es kommt mir auf den
Freizeitwert an, deswegen machen wir das.
ich ... hab mir ne O-Jolle zugelegt und segle noch hinterher -

5 Meter lang ungefähr, kann man alleine segeln, is auch anspruchsvolles Segeln, und macht Spaß zu segeln. Früher bin ich Großcontainerschiffe gefahren, die waren bißchen größer, ... das ist ne sehr schöne Reduzierung der Dimension, das passt eigentlich ganz gut (lacht) wir wohnen hier ja auch in der Provinz. Ich bin weltweit gefahren, die meiste Zeit Pazifik, Ostasien, Amerika, eigentlich in der ganzen Welt. Ich bin 40 Jahre zur See gefahren und dann hab ich aufgehört. ich bin 64, hab mit 61 aufgehört - das ist lang genug ... Der Freizeitwert ist sehr hoch, man kann überall anlegen, überall sind Restaurants, oder man geht mal Fisch essen, man trifft immer Leute, ist immer schön hier. ...

REGIE MUSIK

Interpret: Nina Hagen
Titel: Ich will ein Fisch im Wasser sein
CD: My Way
Track: 11
Komponist: Hagen
Text: Hagen
LC/Best.-Nr.: Sony, LC-Nr. 0006, Bestell-Nr. 82876 70911 2

AUTORIN Der Große Plöner See in Schleswig Holstein: Ein Eldorado für Segler und andere Wasser-Sportler, die für Olaf Koll aber auch gelegentlich zum Hindernis werden, wenn er sein über 30 Meter langes und knapp acht Meter breites Schiff, die „Holsteinische Schweiz“, über den See steuert:

REGIE TAKE O-TON 11: ('31) Achtung ATMO vor O-Ton Olaf Koll:

MD 6 019

Segelboote Schlauchbootfahrer ... manche unterschätzen das schon, die Gefahr von so 'nem Schiff – das ist ja nicht so schnell abzubremsen, ... dann wird das schon mal kritisch.

AUTORIN In der Hochsaison zum Beispiel, wenn ungezählte Segler und andere Boote kreuzen. Olaf Koll hat die Route für die Große Plöner See-Rundfahrt bei seinem Schwiegervater abgeguckt. Aber um den See

genau zu kennen, braucht es ein ganzes Menschenleben, sagt der
Schiffsführer respektvoll:

REGIE TAKE O TON 12: ('47) Olaf Koll:

MD 6 036

also is' ein sehr interessantes Gewässer, wenn auch schwierig zu befahren, weil die Endmoränenlandschaft sich unter Wasser fortsetzt. muss man sich vorstellen, dass Berge, die an Land sind, unter Wasser ganz genau so sind, und da muss man schon ganz genau wissen, wo man da lang fährt, denn die tiefste Stelle ist 60 Meter, aber eben auch ganz viele flache Stellen und auch Inseln, die aus dem Wasser auftauchen ...

038 Da brüten Graugänse drauf, Möwen, Schwäne, im Moment sieht man die Möwen da flattern, die sind ganz aufgeregt, wenn ein Greifvogel in der Nähe ist, dann begeben sich alle in die Luft, um ihn zu vertreiben.

AUTORIN

Olaf Koll stellt jetzt eine runde Dose auf die Knie. Das Mittagessen hat seine Frau ihm beim letzten Zwischenstopp an der Fegetasche gebracht. Mir empfiehlt er, wenn ich noch eine authentische Fischmahlzeit zu mir nehmen will, in Ascheberg, am westlichen Ufer des Großen Plöner Sees auszusteigen. Einer der letzten echten Fischer ist dort noch zu finden, verrät der Käpt'n, bevor er wieder die Kassette einlegt:

REGIE TAKE ATMO Kassette

MD 6 035

zur Fischerei lässt sich folgendes sagen: ... Aale, Plötze, Brasse, Hechte und Maränen. Die Maräne ist ein Edelfisch, der zur Familie der Lachse gehört.

REGIE ATMO ... wir kommen jetzt zur Anlegestelle in Ascheberg

AUTORIN

Ascheberg. Der kleine Ort hat sogar einen Bahnhof auf der Strecke nach Kiel und ein verstecktes Schloss mitten im Wald. Von der Anlegestelle nehme ich den Wanderweg unter Baumkronen hindurch zur Fischerei und Räucherei Lasner. Ein paar Hütten stehen auf einer Lichtung am Ufer. Etliche Boote liegen im seichten Wasser, an einer

Wand der Holzhäuschen hängen Käscher. „Rüdi's Räucherhöhle“ steht über einem Eingang in eingebrannter Schrift: Schon steigt dunkler Qualm aus einem der vier Räucher-Öfen, als Rüdiger Lasner die – im wahrsten Sinn – pechschwarze Tür öffnet. Der Fischer trägt ein dunkelblaues Seemannshemd mit hellen Streifen; er ist groß, kräftig, hat dunkles kurzes Haar, große Hände. Sein linkes Ohrläppchen ziert ein schmaler goldener Ring. Lasner schiebt einen Räucherwagen durch den Raum und öffnet noch einen Ofen. Die Glut stammt vom Erlenholz, das er benutzt: „ausschließlich“, wie er betont.

REGIE TAKE O-TON 13: ('32) Lasner

Das hat 'nen schönen milden Geschmack und wie Sie sehen, 'ne schöne goldgelbe Farbe, die meisten oder viele räuchern mit Buche, aber das ist in meinen Augen mehr was für Wurst und Schinken. ...

Was kommt da noch rein? Bei uns nur das Original: Fisch, Salz, Rauch - kein Gas, keine Computer, nur meine Erfahrung. ...

Ich fass die Fische an, drück sie und seh' anhand der Konsistenz, ob sie gar sind oder nicht.

AUTORIN In einen Ofen passen 150 Aale; die hängen schließlich – unter den Kiemen durchbohrt – an Edelstahlstreben im Räucherwagen.

REGIE TAKE O-TON 14: ('37) Rüdiger Lasner

MD 6 042 ...

dann haben wir einen Ofen voll Edelmaränen, hier haben wir paar Lachsforellen, die sind nich' aus 'm See, sondern die haben wir aus der Teichwirtschaft, ... wir haben ja hier beide Sorten, die Edelmaräne und die Silbermaräne, is ne Delikatesse vom Plöner See, ne. ...

In meiner Familie sind wir seit über 200 Jahren alle Fischer. ... haben auch schon Ansätze zu Schwimmhäuten und Kiemendeckeln. 02:22 lacht. ...

AUTORIN Manche Boote von Rüdiger Lasner sind aus Kunststoff, andere aus Holz: Die baut er noch immer selbst. Manchmal dürfen auch Touristen mit seinen Fischern auf den See. Sollen sehen, wie hart die Arbeit ist:

REGIE TAKE O-TON 15: (1'00)Lasner

Der See ist natürlich riesengroß und die Fische, die da drin 'rumschwimmen, haben jede Menge Möglichkeiten, an meinen Netzen vorbeizuschwimmen, denn die Netze sind nur anderthalb bis zwei Meter hoch und wenn man bedenkt, dass der See stellenweise über 60 Meter tief ist, im Durchschnitt um die 25, dann haben die immerhin noch 23 Meter über den Netzen, wo sie sich verpießeln können. ...

Im Winter und Frühjahr wird viel auf Weißfisch gefischt, Plötze und Brassen hauptsächlich, erstens um den Weißfischbestand runterzuhalten, damit das nicht verpletet oder verbuttet, je nach dem, das sind direkte Nahrungskonkurrenten zu den Aalen – und damit der minderwertige Weißfisch nicht dem Aal die ganze Nahrung wegfrisst, fischt man verstärkt die Weißfische, mit Glück, also wir hatten auch schon mal 200 - 300 Zentner auf'm Zug gehabt. is aber schon lange her.

wir fangen morgens um 6 an, da fahren zwei Mitarbeiter raus, kontrollieren die Netze, kontrollieren die Reusen, holen den Fang an Land und dann wird es hier weiter verarbeitet. ...

AUTORIN

Beim Filetieren kann man den Fischern zusehen. Doch die meisten Fische kommen in den Rauch, bevor sie entweder noch hier verspeist, oder in die Gastronomie und zu Fischläden gefahren werden. Satt hat Rüdiger Lasner seinen Beruf noch lange nicht; trotz der Schwierigkeiten. Im Moment freut er sich sogar auf die kleinen Fische, die Silbermaränen:

REGIE TAKE O-TON 16: ('36) Lasner

MD 6 049

Gerade geräuchert sind die 'ne absolute Delikatesse, da steckt richtig Suchtpotential hinter – die geben wir sehr ungern nur weg - wenn wir Silbermaränen liegen haben, wir essen den ganzen Tag nur Silbermaränen: Man isst sich morgens einmal satt, so mit 5, 6 Stück und so nach 'ner halben Stunde: ach, einer geht ja schon mal wieder, so und dann eigentlich den ganzen Tag kaut man nur auf Maränen rum, und es wird nie über oder langweilig. ... Kann man nicht beschreiben, muss man ... es ist lecker. ... es ist nicht so fett aber trotzdem saftig, ganz leicht verdaulich, sehr zart, keine Gräten, der Wahnsinn!

AUTORIN

Aber immer gibt es zu wenig von all den guten Fischen, klagt Rüdiger Lasner. Aus seinen Räucheröfen holt er jetzt auch Lachs, Forellen und

Butterfisch: hinzu gekaufte Ware; denn das, was der Große Plöner See hergibt, reicht nicht. Eine Ursache für die schwierige Fischwirtschaft sieht er in der Existenz der Kormorane. Kurz zuvor auf dem Rundfahrt-Dampfer hatte Olaf Koll seine Passagiere noch auf einen Schwarm schwarzer Kormorane hingewiesen: Vögel, die über ein Jahrhundert hier ausgerottet waren, bevor sie sich in den 80er Jahren wieder ansiedelten. Rüdiger Lasner redet jetzt jedoch von ihnen, als bedeuteten sie sein Ende als Fischer. Er ist davon überzeugt, dass sie den Großen Plöner See leerfressen:

REGIE TAKE O-TON 17: ('21) Lasner

Ich kann zählen und ich kann rechnen. ... wir haben zu Spitzenzeiten zwischen 7 und 10 000 Kormorane hier aufm See, jeder Vogel braucht 400 - 500 Gramm Nahrungsbedarf – plus Verletzungen, weil ja nicht jeder Angriff erfolgreich ist, sagen wir ein Kilo pro Vogel pro Tag mal 7000 sind 7 Tonnen Fisch am Tag.

AUTORIN: Der Kormoran – für manche Berufsfischer das „Schwarze Schaf“ unter den Vögeln. Er ist vielen Menschen schon deshalb unheimlich, weil er schwarz ist, glauben Naturschützer am Großen Plöner See. Der Ornithologe Bernd Koop hat mittlerweile eine Analyse veröffentlicht, die den Kormoran verteidigt. Seit seiner Kindheit beobachtet er Vögel und vor 27 Jahren hat er sein Hobby zum Beruf gemacht. Bernd Koop ist inzwischen Referent für das „Naturschutzgebiet Inseln im Großen Plöner See“. Um ihn zu treffen – und mir im wahrsten Sinn einen Überblick zu verschaffen – radle ich zu einer bewaldeten Anhöhe oberhalb Plöns. Der sportliche Mann in moosgrüner Fleece-Jacke kommt ebenfalls mit dem Rad:

REGIE ATMO draußen Vögel zwitschern

TAKE O-TON 18: ('50) Bernd Koop

MD 4 053

Ich mach seit 1992 mit einem Kollegen zusammen die Kormoran-Nahrungsanalysen hier im Lande und die Bestandsermittlung und wir konnten bisher in allen Jahren feststellen, dass es zwischen den Interessen der Fischer und denen der Kormorane, was so die Fischarten und Größen angeht, doch erhebliche Unterschiede gibt und das, was die Kormorane bevorzugen, sind Kaulbarsche, Stinte, junge Flussbarsche und Rotaugen und nicht unbedingt die Wirtschaftsfische, die der Fischer haben möchte, also Aal, Hecht oder Zander ... wenn ein Kormoran einen Aal erwischt, wird er ganz sicher versuchen, ihn zu fressen, weil ein Aal sehr fetthaltig und energiereich ist und gut rutscht, aber wenn man sich die Nahrungsanalysen anguckt, dann ist der Aalanteil bei weit unter 5% und das ist eine vertretbare Größenordnung.

REGIE ATMO draußen Vögel

AUTORIN Der Ornithologe schaut in den Himmel und zeigt plötzlich auf einen Seeadler, der just in dem Moment Kurs nimmt auf seinen Horst ganz in der Nähe. Unser Treffpunkt auf dem Hügel oberhalb der Stadt Plön bietet nicht nur einen grandiosen Blick über die Seen rundum, sondern von hier aus kann man auch ein Seeadler-Paar erspähen: Durch ein eigens dafür aufgestelltes Fernrohr:

REGIE TAKE O-TON 19: (1'21) Bernd Koop

051

Die Plöner Seenplatte ist das Verbreitungszentrum der Seeadler hier in SH, allein um Plön und den Großen Plöner See herum sind es vier Paare. ... Dieses Paar brütet jetzt schon seit bestimmt 17 Jahren, es sind mehrere alte Horste da und im Moment ist noch Brutzeit ... und in den meisten Jahren hat dieses Paar einen Jungvogel aufgezogen, im vergangenen Jahr mal drei.

Die alten Seeadler halten sehr fest an ihrem traditionellen Brutrevier und wenn der alte Horst mal umstürzt oder der Horst im Sturm runterfällt dann wird im selben Bestand gleich ein neuer gebaut – dieses Paar hat eben vier und diese Reviertradition gibt es in manchen Seeadlerrevieren seit Jahrzehnten - die Jungen müssen aus dem Revier der Eltern raus, spätestens im Winter und sich ein eigenes Revier suchen und hier in Schleswig Holstein haben wir die Situation, dass die meisten geeigneten Plätze von Seeadlerbrutpaaren besetzt sind; also bleibt den meisten

nichts anderes übrig, als nach Dänemark, Niedersachsen, nach Holland abzuwandern. ...

AUTORIN Der Seeadler ist übrigens ein natürlicher Feind der jungen Kormorane, erzählt Bernd Koop. Und er spricht von einem Rückgang der Kormorane auf inzwischen 2500 Paare:

REGIE TAKE O-TON 20: ('42) Bernd Koop

MD 4 055

Das sind wohl natürliche Ursachen für den Kormoran-Rückgang; denn immerhin haben sich an allen Kormoranenkolonien Seeadler eingestellt, das sind vor allem die jungen Seeadler, die noch kein eignes Revier haben, die leben dann im Frühjahr von jungen Kormoranen oder von der Nahrung der Kormorane, die sie ihnen einfach abjagen und Kormorane sind bezüglich Seeadler empfindlich und verlassen diesen Platz, wenn die Störungen zu stark werden und dann sind die Möglichkeiten für Kormorane, sich neu anzusiedeln, doch schon erheblich erschwert, weil es überall Seeadler gibt - insofern ist auch von einer Abschussregelung gar nichts zu halten, weil sich das natürlich regelt. ...

REGIE MUSIK 2'56

Interpret: Sergej Tcherepanov
Titel: Concerto II d-Moll für Oboe und Orgel
CD: Bosauer Musik-Sommer
Track: 3 /presto
Komponist: Alessandro Marcello
LC/Best.-Nr.: St. Petri Kirche Bosau, o. Angabe

AUTORIN: Olaf Koll fährt nicht nur das große Schiff über den Großen Plöner See, ab Mai steuert er gelegentlich mit dem kleinen Dampfer ANTJE den Ort Bosau an. Dieser Flecken am Ostufer des Großen Plöner Sees, ist allerdings auch wunderbar von Plön aus mit dem Rad zu erreichen.

REGIE ATMO Gänse

AUTORIN Vom Zentrum der Stadt sind es 11 km – und ich entdecke dabei eine der schönsten Radrouten: weite Strecken am Wasser entlang, durch Wald und Wiesen, auf denen Graugänse abheben und Enten watscheln, gelegentlich eine Galloway-Rinderherde weidet. Im Mai weht der süßlich-herbe Duft gelber Rapsfelder um die Nase. Bosau ist Luftkurort. Ein Juwel liegt versteckt am Ufer: die St. Petri-Kirche, älteste Feldsteinkirche Schleswig Holsteins.

REGIE ATMO Kirche innen

TAKE O-TON 21: ('27) BOSAU / Pastorin Heike Bitterwolf

MD 4, 066

Es ist etwas sehr Eindrückliches, wenn man sich der Kirche nähert, dass man nicht nur das Gebäude wahrnimmt, sondern auch gleich der See dahinter zutage tritt. Ich glaube, dass das für viele Menschen untrennbar zusammen gehört. Die weiße Kirche und der Blick, den man gewinnt, wenn man sie umrundet, ... so als gesamte Anlage mit dem See dahinter.

AUTORIN Heike Bitterwolf ist Pastorin der evangelischen Kirchengemeinde Bosau. Sie steht im schwarzen Talar an der Kirchenpforte und begrüßt jeden Besucher mit Handschlag. Vor ein paar Jahren kam sie in den kleinen Ort Bosau am Großen Plöner See.

REGIE TAKE O-TON 22: ('43) Pastorin Heike Bitterwolf

MD 4 066 00:47

Ich kann mich noch genau dran erinnern, als ich das erste Mal mir Bosau angeschaut habe, war das genau diese Faszination - es war im November, es war ein grauer, trüber Tag und ich ging auf die Kirche zu, ... und ging an der Kirchentür vorbei, und mir blieb eigentlich der Mund offen stehen. Ich war ganz bezaubert und sprachlos, weil das selbst bei schlechtestem Wetter 'nen ganz starken Zauber ausübt. Es gibt viele Menschen, die sagen, dass hier ein besonderer Ort ist, von dem auch Kraft ausgeht. Lebenskraft, etwas, was gleichzeitig beruhigt und Kräfte in Gang setzt. Das ist mir selber so gegangen ... kann ich das mit empfinden.

AUTORIN: Sie weiß nicht nur die äußere Erscheinung und das Inventar der kleinen Kirche zu schätzen: das ungewöhnliche Kreuz über dem Altar mit vier Engeln, die den Gekreuzigten umschweben und sein Blut auffangen; den aufklappbaren Altar aus der Mitte des 17. Jahrhunderts, die feine Wandmalerei in der Apsis aus dem 13. Jahrhundert – zarte Ähren, inzwischen wieder frei gelegt.

Musik: **Ciaccona do-majeur**

I: Jörg-Andreas Bötticher, K: Michelangelo Rossi

Alpha, LC-Nr. 516, Bestell-Nr. Alpha 077

Pastorin Heike Bitterwolf ist auch froh über die zusätzliche Anziehungskraft, die diese Kirche durch die alljährlichen Konzertreihen erhält. Gelegentlich steht vorn im Altarraum ein traumrotes Cembalo. Sergej Tcherepanov – Kantor und Organist – setzt sich daran, um mit fliegenden Händen zu spielen:

REGIE TAKE O-TON 23: ('39) Sergej Tcherepanov

Das Cembalo hat diese Kirchengemeinde seit einem Jahr, es wurde auch gezielt gebaut von einem Hamburger Cembalo-Bauer und komplett aus Spendengeldern gekauft, d.h., alle unsere Konzertbesucher waren interessiert, dass das Cembalo allein und in verschiedenen Kammermusik-Kompositionen erklingt. ... Ich habe einen kleinen, feinen Chor, wir machen Musik auch zu Weihnachten, Osternachtfeier, Konfirmation, alles da.

AUTORIN Sergej Tcherepanov wurde in Kasachstan geboren und lebte zunächst in Moskau als Pianist.

REGIE TAKE O-TON 24:('20) Sergej Tcherepanov

dann wollte immer noch Orgel spielen und bin in Deutschland gelandet

und in Lübeck und Hamburg dann Orgelkonzertfach studiert, auch Kirchenmusik, da hab ich mich beworben, es ist eine halbe Stelle und die andere halbe hab ich in Lübeck, wo ich an der Musikhochschule unterrichte.

AUTORIN Bosau: längst über die Grenzen Schleswig Holsteins bekannt - mit seinen Sommerkonzerten in St. Petri am Großen Plöner See.

MUSIK

Interpret: Sergej Tcherepanov
Titel: Variationen über zwei Themen für Klavier und Orgel
CD: Bosauer Musik-Sommer
Track: 14
Komponist: Marcel Dupré
LC/Best.-Nr.: St. Petri Kirche Bosau, o. Angabe

REGIE TAKE ATMO - Wasser

REGIE TAKE O TON 25: ('15) Olaf Koll

MD 6 033 ...

Da bin ich schon total begeistert, das ist wunderschön, landschaftlich liegen sie alle wunderschön, da ist ganz egal, ob ich nach Dersau oder Bosau oder Ascheberg, das ist alles wunderschön.

AUTORIN Olaf Koll steuert sein Motorschiff „Holsteinische Schweiz“ noch immer mit Leidenschaft über den Großen Plöner See. Es ist 35 Jahre alt, aus Stahl gebaut und wird liebevoll gewartet. Die Holz-Bänke auf dem Deck, Tische, Bänke, Böden, Fenster: alles ist geputzt, gewienert, geschrubbt. 12 Stunden ist Olaf Koll an Bord des Dampfers, viermal täglich informiert er mithilfe einer Kassette – oft aber auch mit eigenen Worten – seine Passagiere über den Großen Plöner See.

REGIE TAKE O-TON 26: ('36) Olaf Koll

Ich sach immer eine Form wie ein Kleeblatt: und zwar ist die Eiszeit hier mit einer großen Eisscholle in der Nord- Südrichtung eingedrungen und dann kam die nächste Eisschubmasse und die ist zu den Seiten gegangen und die ist liegen geblieben und die weiteren Eisschollen über weg und daher kommt die Tiefe von 60 Metern im See und die ist erst viele Jahrzehnte oder Jahrhunderte wieder weggetaut und daher blieb diese Grundfläche so erhalten

AUTORIN

Sonja Fuhrmann betrachtet den See eher aus der Vogelperspektive. So gesehen hat er die Form von Afrika, findet die Diplombiologin, die selbst am südlichen Rand des Sees wohnt, nahe dem Naturschutzgebiet Nehnten. Ich treffe sie im Naturparkhaus in Plön, wo sie seit acht Jahren arbeitet. Das Naturparkhaus wird auch liebevoll „Uhrenhaus“ genannt wird, wegen der Uhr über der breiten Eingangspforte. Die zwei Glocken des Gebäudes, das ursprünglich eine Reithalle war, schlagen noch die Stunden:

REGIE ATMO Uhr-Glocken**AUTORIN**

Was den Schilfbestand des Sees betrifft, ist es längst fünf vor zwölf.

REGIE O-TON 27: ('58) Sonja Fuhrmann

MD 3 009

Auch wenn es hier sehr viele sehr ursprüngliche Bereiche gibt, gibt es natürlich wie überall auch doch immer wieder Schwachpunkte, - bei uns ist ein großes Problem der Schilfrückgang an unsern Seen hier, wir haben ja leider den größten Schilfrückgang in ganz Deutschland zu verzeichnen, ein Problem in sofern, als Schilf ein sehr wichtiger Lebensraum ist für viele Tiere, das ist hier die Kinderstube für die Fische, hier brüten sehr viele Vögel, hier überwintern sehr viele Insekten in den Halmen, im Prinzip is so ein Seeufer mit Schilf so der Lebensraum, wo man die meisten Tierarten finden kann, an so einem See. Es ist leider kaum noch vorhanden, und deshalb hat man ein ganz großes Forschungsprojekt jetzt begonnen - und zwar unterstützt auch durch EU Mittel, ein Projekt, das über sehr viele Jahre geht, ...

AUTORIN:

Ob Wassersport und Motorschiffahrt mit Schuld daran sind, dass der Schilfgürtel kaum noch existiert, ist dabei ein Untersuchungsaspekt.

Derweil sind in der Urlaubszeit bis in den Herbst hinein Ranger unterwegs, um Wasserwanderer und -Sportler in Sachen Naturschutz Nachhilfe zu geben. Sonja Fuhrmann, die junge Frau mit wachen Augen und braunen, ungezähmten Locken, ist vor allem umweltpädagogisch aktiv: Kinder bringt sie durch Erlebnisprogramme in Kontakt mit Natur und Lebewesen darin: Schon das Naturparkhaus selbst ist so ein Erlebnisraum. An der Decke hängen keine Kronleuchter mehr, sondern Graugänse aus Holz. Sie können über Zugseile auf und nieder fliegen. Spielerisch finden Kinder hier auch heraus, welches Tier eines anderen Futter ist; lernen die Fluss-Seeschwalbe von der Möwe unterscheiden. Die Eule vom Rotmilan. Über Kopfhörer lauschen sie Fledermäusen. Am liebsten allerdings geht Sonja Fuhrmann mit den Kindern hinaus in die Natur:

REGIE TAKE O TON 28: (1'30) Sonja Fuhrmann

MD 3 014

Ab Frühjahr geht es los, bis in den Oktober hinein, auch ein sehr beliebtes Thema sind die Wasserlebewesen, wir haben hier über 70 größere Seen im Naturpark Holsteinische Schweiz und der Große Plöner See bietet sich für so was gut an, d.h. wir gehen dann bewaffnet mit Käschern hinaus und Behältnissen und fangen dann kleine Wasserlebewesen, ... – fangen wir bei den kleinsten an, bei den Wasserflöhen, die bestimmt schon mal jeder geschluckt hat, als er schwimmen gegangen ist, bis zum Flusskrebs. wir kucken eher die kleineren Tiere an und wenn man dann mal was über z.B. den Sex des Flusskrebses erzählt, kriegt man dann alle im Thema gepackt. ... der ist besonders lustig zu erzählen, weil man sich das überhaupt nicht vorstellen kann, dass das bei Krebsen auch mal wild abgehen kann, (lacht) dort ist es so, dass das Männchen sich das Weibchen packt, auf den Rücken schleudert und dann krabbelt das Männchen halt auf dem Bauch des Weibchens hinauf und dort legt das Männchen eine Art Spermienmasse ab, so eine glibberige Masse und dann kommt noch so die Krönung dazu: die Krebse haben ja sehr viele Beine und dann nehmen sie die vordersten Beine und fangen an, mit denen die glibberige Masse zu kneten, zu rollen, so kleine Würstchen zu machen

und dann kleben sie diese Masse neben die Geschlechtsöffnung der Weibchen oder stopfen sie teilweise auch da rein.

AUTORIN Auf einem Tisch im Naturparkhaus liegt ein Kalender, den jeder Besucher einfach mitnehmen darf. DIN A 3 groß; darauf abgebildet ist das Tier des Jahres:

REGIE TAKE O-TON 29: (1'13) Sonja Fuhrmann

MD 3 018

die Ringelnatter: die kommt besonders an den Seen vor, die braucht halt feuchte Gebiete, weil sie ein ausgesprochener Jäger ist und besonders gern Frösche frisst. Und diese Schlange hat ein sehr großes Schauspieltalent, ist eine völlig harmlose Schlange, wenn man sie anfasst, dann versucht sie erstmal bisschen zu drohen, indem sie ihre Stinkdrüsen entleert, sollte man bisschen aufpassen, dass man das nicht abbekommt, weil man stinkt dann wirklich n ganzen Tach vor sich hin (lacht), is' so'n ganz moderiger Geruch, sonst völlig harmlos, sie beißt auch nicht oder so, ist auch nicht giftig und wenn sie sich nicht anders zu helfen weiß, gerade wenn man sie auch anfässt, dann stellt sie sich ganz gern tot und zwar auf eine lustige Art und Weise, sie lässt sich einfach hängen in der Hand, lässt meistens auch die Zunge raushängen, sie öffnet auch das Maul, und zur Krönung tritt dann auch so bisschen Blut aus der Mundschleimhaut aus, sie stellt sich regelrecht tot. und versucht einen günstigen Moment zu erwischen, wo man sie nicht mehr beachtet und dann kriecht sie einfach davon ...

MUSIK 2'41

Interpret: Mandelring Quartett
Titel: Streichquartett Nr. 8, c moll op. 110
CD: Shostakovich Complete String Quartets
Track: 11
Komponist: Dmitri Schostakowitsch
LC/Best.-Nr.: audite, LC-Nr. 04480, Bestell-Nr. 92.527

REGIE ATMO draußen / evtl Live Musik Mandelringquartett

AUTORIN Das Naturparkhaus liegt inmitten des weitläufigen ehemaligen Schlossgeländes. Gerettet als Bildungs- und Kultur-Stätte hatte es die

Marius-Böger Stiftung. Und ihr ist es auch zu verdanken, dass die Alte Schwimmhalle, unmittelbar gegenüber der historischen Reithalle, erhalten geblieben ist.

REGIE O-TON 30: ('14) Helmut Kunst

MD 1 002

1907 gebaut als beheizte Schwimmhalle für die Kaisersöhne, die hier in der Kadettenanstalt waren. Die Mutter wollte nicht, dass die im Großen Plöner See baden, weil das manchmal zu kalt ist, deswegen hat man hier die Schwimmhalle gebaut.

AUTORIN

Helmut Kunst macht seinem Namen alle Ehre. Er ist Vorsitzender des Kunst und Kulturvereins Alte Schwimmhalle, der hier in den weißen Räumen Ausstellungen und Konzerte organisiert.

REGIE O TON 31 ('59): Helmut Kunst

Ne beheizte Schwimmhalle war schon nicht die Regel. Dann hat sie gedient erstens für die Kadettenanstalt, dann alles, was danach kam: Erziehungsanstalt, NAPOLA, Internat, als Schwimmhalle bis 1994. dann is sie umgebaut zum Kulturforum mit Hilfe der Stadt Plön.

REGIE ATMO Mandelringquartett

AUTORIN

Hier finden jetzt unter anderem die Schlosskonzerte statt, die einst viele Besucher in den Rittersaal des edel restaurierten Plöner Schlosses lockten. Doch der steht dafür zur Zeit nicht bereit. Das Ambiente der Alten Schwimmhalle ist allerdings einladend genug, dass selbst so renommierte Musiker wie die des Mandelring Quartetts gern hier auftreten. Die Musiker sitzen auf gleicher Ebene wie ihre Zuhörer und – anders als in üblichen Konzertsälen – ihnen quasi gegenüber. Werner Bodendorfer lebt in Plön, ist Musikkritiker und gleichzeitig Musiker; er kennt die Schlosskonzerte seit langem:

REGIE TAKE O-TON: (1'08) Werner Bodendorfer

MD 1, 023, 01:27

Es macht Freude hier her zu kommen und den Leuten zuzuhören, ... - man ist der Musik sehr nah - es ist nicht sehr weit weg, es ist sehr heimelig und sehr persönlich ist es hier - das macht die Schlosskonzerte sehr schön ...

Plön seh' ich schon als Zentrum dieser hohen Musik ... das ist wirklich eine sehr lange Traditionskette fast von 40 Jahren und die hier ihresgleichen sucht

Konzerte waren vorher auch gemacht, der Herzog war sehr Musik liebend, da gab es richtig 'ne Hofkapelle, wo Werke von Telemann, ... von Händel gespielt wurden, ... und in den 20er Jahren war es auch so, dass hier am Gymnasium auch 'n großer Musikbetrieb herrschte und sogar Paul Hindemith herkam, ...

Plön ist in der Jazzszene sehr bekannt - nicht nur Schleswig Holstein sondern Deutschland und international weit.

REGIE Musik vom Jazzfestival**REGIE O TON 33: ('38) Ellen Schümann**

MD 8 003 01:08

das fließt einfach nur! Da kommt natürlich auch ganz viel rüber ..

Das ist einfach eine Gemeinschaft zusammen zu kriegen mit der Überschrift MUSIK, also JAZZ in diesem Fall, die Leute fröhlich macht, sie zusammen führt, ihnen Plön zeigt, die Gegend rund um den Plöner See und einfach n schönes Miteinander.

Ich war an manchen Abenden zu Tränen gerührt oder der Bauch vibrierte oder mein Zwerchfell und es war von einem Höhepunkt zum andern.

AUTORIN

Seit sieben Jahren betreut Ellen Schümann das „Jazzfestival in Plön Am See“, wie es genau heißt. Sie macht das ehrenamtlich. Das Festival im Mai eröffnet den Sommer im Herzen der Holsteinischen Schweiz, und zu spüren ist dann sogar ein Hauch Mississippi-Atmosphäre am Großen Plöner See.

Sprecher

Aale, Brassen, Barsche, Hechte – der Große Plöner See in Schleswig Holstein

Eine Deutschlandrundfahrt mit Michaela Gericke